

<b>SITZUNGSVORLAGE</b>				
Nr. 055/2018	vom	26.04.2018	<b>Hauptamt</b>	
Sitzung des		GR		
am		18.07.2018		
öff. (ö) / nichtöff. (nö)		ö		
Vorberatung (V)				
Entscheidung (E)		(E)		

**TAGESORDNUNGSPUNKT:**

**Vergabe Schulwegeplanung**

**BESCHLUSSVORSCHLAG:**

1. Der Gemeinderat beschließt, Büro B, die Ingenieur Gesellschaft Verkehr GmbH & Co. KG aus Stuttgart, mit der Überarbeitung der Schulwegeplanung zum Angebotspreis in Höhe von netto 9.000,00 € zu beauftragen.

2. Die überplanmäßigen Ausgaben werden über die HH-Stelle 1.9100.8500 (Allgemeine Deckungsreserve) gedeckt.

---

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat  
 wie Beschlussvorschlag  
 wie Beschlussvorschlag  
mit folgenden Änderungen:

2. im BUA / AFSV  
 wie Beschlussvorschlag  
 wie Beschlussvorschlag  
mit folgenden Änderungen:

wie Ortschaftsratsbeschluss  
 wie Ortschaftsratsbeschluss  
mit folgenden Änderungen:

## Darstellung des Sachverhalts:

Für die beiden Grundschulen in der Gemeinde Kusterdingen liegen Schulwegpläne bereit, die den Eltern einen sicheren Weg zur Schule für ihre Kinder aufzeigen sollen. Diese Schulwegpläne sind jedoch veraltet, sie spiegeln nicht die Veränderungen der letzten Jahre in Kusterdingen und in den Teilorten wider. Die Schulwegepläne sollen für die beiden Grundschulen, die August-Lämmle-Schule (ALS) in Kusterdingen (Schulbezirk mit den Teilorten Kusterdingen und Jettenburg) und die Härtenschule (HS) in Mähringen (Schulbezirk mit den Teilorten Mähringen, Immenhausen und Wankheim) erstellt werden.

Die Erstellung der Schulwegpläne soll mit Beteiligung der Schulleitungen, der Elternvertreter und der Eltern im Rahmen einer schriftlichen Abfrage erfolgen. Hierfür wird im Rahmen eines Informationstermins mit den Schulleitungen und den Elternbeiratsvorsitzenden das Projekt und die Vorgehensweise vorgestellt. Die Schulwegpläne werden abschließend im Gemeinderat (und optional zusätzlich in den Ortschaftsräten) vorgestellt und abgestimmt. Eventuelle Änderungen werden aufgenommen und eingearbeitet.

Die abgestimmten Pläne werden digital erstellt. Für jeden Teilort (Kusterdingen, Jettenburg, Mähringen, Immenhausen und Wankheim) werden detaillierte Schulwegpläne erstellt, außerdem wird für jeden Schulbezirk ein Gesamtplan entwickelt, der die wichtigsten Korridore zwischen den Wohngebieten und Teilorten zur jeweiligen Schule zeigt.

Die Gemeindeverwaltung hat für diesen Auftrag Angebote eingeholt. Es gibt nicht viele Büros in Baden-Württemberg, die sich mit dieser Thematik beschäftigen. Zwei Büros in Baden-Württemberg haben ein Angebot abgegeben.

Büro A bietet die Leistung für eine Auftragssumme in Höhe von netto	18.915,00 €
Büro B bietet die Leistung für eine Auftragssumme in Höhe von netto	9.000,00 €

Büro A bislang nur eine Schulwegeplanung erstellt und konnte nur eine Referenz nennen. Ihr Angebot enthält einen umfangreichen Abstimmungsprozess im Rahmen eines Arbeitskreises. Büro B hat für drei große Städte mit insgesamt 28 Schulen Schulwegeplanungen und Schulradwegeplanungen erstellt. Hier wird eine Befragung mittels Fragebogen vorgeschlagen.

Die Verwaltung empfiehlt Büro B, die Ingenieur Gesellschaft Verkehr GmbH & Co. KG aus Stuttgart zu beauftragen. Mit der Überarbeitung der Schulwegeplanung könnte im Herbst begonnen werden.

Im Haushalt 2018 wurden für die Schulwegeplanung 5.000 € eingestellt. Die überplanmäßigen Kosten werden über die HH-Stelle 1.9100.8500 (Allgemeine Deckungsreserve) gedeckt.

## Falkenberg

---

### Finanzierung:

Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme	€
Haushaltsplanansatz	€
Verpflichtungsermächtigung (VE)	€
nachzufinanzieren sind	
- als überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe	€
- als überplanmäßige / außerplanmäßige VE	€
- Deckung durch	

